



Bericht der BPK zur Investitionsrechnung Budget 2003

1. Einleitung:

Die BPK hat sich an 3 Sitzungen mit den geplanten Investitionen auseinander gesetzt. Geprüft wurden alle Positionen der Liste "**Gebundene Ausgaben**" (korrigierte Liste vom 14. Nov. 2002) und einige Einzelpositionen der Investitionsrechnung. Martin Hofer, Daniel Christen und Claudia Christiani lieferten ergänzende Informationen. Die Kommission bedankt sich an dieser Stelle für die gute Vorbereitung der Themen.

2. Unter dem Begriff *Gebundene Ausgaben* werden die Kosten für den Ersatz oder die Instandstellung bestehender Anlagen, Einrichtungen und Geräte verstanden.

3. Das Budget enthält <i>Gebundene Ausgaben</i> von	CHF 4'265,000
Davon entfallen auf die Wasserversorgung	CHF 1'215,000
die Abwasserentsorgung	CHF 2'040,000
Renovation von Liegenschaften	CHF 500'000
Maschinen und Fahrzeuge	CHF 230'000
Abfallbeseitigung (Kompostieranlage)	CHF 160'000
Strassenerneuerungen	CHF 120'000

4. Bedingt durch die prekäre Finanzlage führten einige Budgetposten zu längeren Diskussionen. Bemängelt wurden gewisse Automatismen, welche im Budgetprozess vorhanden sind, wie auch der Umstand, dass für die Prüfung der *Gebundenen Ausgaben* meistens noch keine ausgearbeiteten Projekte zur Verfügung stehen, sondern dass auf der Basis von Erfahrungswerten gearbeitet werden muss. Es handelt sich dabei um einen systembedingten Mangel. Alle Positionen der *Gebundenen Ausgaben* sind für 2003 geplant, doch liegen noch keine Detailprojekte und Offerten vor.

Rund 2/3 der Ausgaben betreffen die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung, beide Bereiche werden durch Anschlussbeiträge finanziert.

5. Zu folgenden Positionen macht die BPK Anträge oder Bemerkungen.

5.1.2 Bildung

24 Schulliegenschaften

503.08 Doppel-Kindergarten Weiermatt, Renovation CHF 500'000

Die Renovation des Gebäudes ist nötig. Die Arbeiten sollen nach dem bereits bewährten Konzept für den Werterhalt der Kindergärten durchgeführt werden. Der Kindergarten Weiermatt ist ein **Doppel-Kindergarten** mit verschiedenen Nebenräumen im Untergeschoss. Zur Zeit ist aber nur **ein** Kindergarten belegt und für die Nebenräume besteht offenbar kein klares Nutzungskonzept.

Weil für 2004 auch die Renovation des Kindergartens "Radacker" geplant ist, ein **Dreier-Kindergarten**, welcher zur Zeit ebenfalls nur mit **einer** Klasse belegt ist, empfiehlt die Kommission, für beide Objekte die künftige Nutzung aufzuzeigen.

5.2.6 Verkehr

620.506 Fahrzeuge

506.01 Kleintraktor ISEKI, Ersatz CHF 80'000

Kommunalfahrzeug mit breitem Einsatzgebiet, von der Rasenpflege der Sportplätze bis zur Schneeräumung der Trottoirs. Seit 20 Jahren täglich im Einsatz, 12'600 Betriebsstunden, Altersgrenze erreicht. Dieser Traktor sollte ersetzt werden. Im Rahmen der Evaluation ist darauf zu achten, dass möglichst viele der vorhandenen Zusatzgeräte weiterhin verwendet werden können.

5.3.6 Verkehr

620.506 Fahrzeuge

506.03 Kleinlastwagen, IVECO, Ersatz CHF 150'000

Kommunalfahrzeug mit Spezialausrüstung für vielseitigen Einsatz wie Mannschafts- und Materialtransporte, Schneepflug und Salzstreuer etc. Wird täglich gebraucht, seit 13 Jahre im Einsatz, 61'000 km im Ortsrayon. In den letzten 2 Jahren wurden für rund CHF 20'000 Reparaturen ausgeführt. Das Fahrzeug hat die MFK bestanden und ist noch bis 2004 abgenommen. Im Preis enthalten ist auch ein modernes, wegabhängiges Salzstreugerät, welches die Salzmenge der Fahrgeschwindigkeit anpasst und bei Stillstand ganz unterbricht.

Die BPK empfiehlt, die Beschaffung des Kleinlastwagens aus dem Budget 03 zu streichen. Der Ersatz kann noch um ein Jahr hinausgeschoben werden. Dieser Entscheid wurde im Verhältnis von 5 : 1 getroffen.

5.4.7 Umwelt und Raumplanung

70 Wasserversorgung

501.63 Reparatur der Wasserleitung Hofmattquelle CHF 60'000

Die Hofmattquelle, welche an der Strasse von Nuglar nach Gempfen gefasst wird und der Einwohnergemeinde gehört, versorgt die beiden Höfe Talacker und Sichertern, das Restaurant Sicherternhof und die Schiessanlage mit Trinkwasser. Ein Stück der Wasserleitung im Gemeindegebiet von Nuglar ist defekt und muss saniert werden. Diese Reparatur ist unumgänglich.

Die Hofmattquelle erbringt rund 24'000 m³ Wasser pro Jahr, davon werden ca. 5'000 m³ genutzt. Weil das Wasser frei und ohne Pumpwerk zur Sichertern fliesst, ist das Wasser der Hofmattquelle eine günstige Lösung. Ein Teil des ungenutzten Wassers dient dazu, die mit wenig Gefälle verlegten Kanalisationen des Sicherterngebietes regelmässig zu spülen, der Rest geht in den Überlauf.

Das Sicherterngebiet liegt ausserhalb des Baugebietes. Die BPK stellt sich die Frage, ob die Stadt dieses Gebiet überhaupt mit Wasser versorgen muss. Die Kommission beantragt mit 6 : 0 Stimmen für dieses Geschäft eine eigene Vorlage und Überweisung derselben an die Spezialkommission "Bürgergemeinde".

5.5.71 Abwasserbeseitigung

562.01 Abwasserbehandlung Buchhalde

CHF 160'000

Auf der Kompostieranlage der 3 Gemeinden Liestal, Seltisberg und Füllinsdorf fällt Oberflächenwasser an, welches in einem Retentionsbecken zurückgehalten wird. Der Überlauf geht in die Kanalisation, bei starken Regenfällen zum Teil direkt in den Orisbach. Weil das Wasser nährstoffreich ist, belastet es die Kläranlage und den Bach. Eine Schilfkläranlage, welche die Nährstoffe durch Pflanzenwuchs abbaut, soll für Abhilfe sorgen. Das Vorprojekt wurde im Budget 02 bewilligt. Der Bau dieser Anlage ist nicht dringend. Sollte die Kompostieranlage ausgebaut werden, so verlangt der Kanton die Erstellung der Kläranlage.

Die BPK empfiehlt, die Kläranlage nicht als *Gebundene Ausgabe* zu behandeln, sondern dem Einwohnerrat zu gegebener Zeit eine Vorlage zu unterbreiten. Diese soll auch die Eigentumsverhältnisse der Kompostieranlage und die Auflagen an den Betreiber enthalten. Für den Bau und den Unterhalt der Kläranlage sind die jährlichen Kosten und deren Verteilschlüssel aufzuzeigen. Diesen Beschluss fasste die BPK mit 5 : 1 Stimmen.

6. Der folgende Budgetposten ist nicht Teil der *Gebundenen Ausgaben*. Es ist der Kommission aber ein Anliegen, erneut auf das Problem der ungenügend unterhaltenen Primarschulbauten hinzuweisen.

6.1. 2 Bildung

24 Schulliegenschaften

503.01 Primarschule Gestadeck, Projekt Sanierung CHF 100'000

Die Sanierung des Schulhauses ist nach FiPlan für 2004 vorgesehen. Es wird mit Kosten von rund CHF 1'900,000 gerechnet. Der Stadtrat wird dem ER eine Vorlage unterbreiten.

Die BPK wies bereits in Ihrem Bericht zum Budget 2002 darauf hin, dass bei den Primarschulbauten ein Sanierungsbedarf von **15 bis 24 Mio.** ansteht. Diese Kosten werden in den nächsten Jahren irgendwann einmal fällig. Man könnte sie auch als nicht ausgewiesene Schulden bezeichnen. Der im Budget 03 ausgewiesene Betrag von CHF 100'000 für die Projektierung der Gesamtsanierung des Gestadeckschulhauses steht im keinem Verhältnis zum ermittelten Sanierungsbedarf der Primarschulbauten.

7. Anträge der BPK zu den Gebundenen Ausgaben:

7.1. Antrag 1: Ersatz Kleinlastwagen (6 620.506 506.03)

Die BPK empfiehlt, die Ersatzbeschaffung des Kleinlastwagens aus dem Budget 03 zu streichen. Der Ersatz kann noch um ein Jahr hinausgeschoben werden.

7.2. Antrag 2: Wasserleitung Hofmatt (7 70 501.63)

Die Reparatur der Wasserleitung Hofmatt soll nicht als *Gebundene Ausgabe* behandelt werden. Dem Einwohnerrat ist eine Vorlage zu unterbreiten.

7.3. Antrage 3: Kläranlage Buchhalde (71 562.01)

Die Kläranlage Buchhalde soll nicht als *Gebundene Ausgabe* behandelt werden. Dem Einwohnerrat ist zu gegebener Zeit eine Vorlage zu unterbreiten.

7.4. Antrag 4:

Die Kommission befürwortet einstimmig alle übrigen Positionen der Liste *Gebundene Ausgaben* auf Seite 8 des Voranschlages. **(CHF 3'895,000)**